



GEMEINDE NIEDERNBERG

MITTEILUNGSVORLAGE

108/2022

Federführung:	Bauamt	Datum:	05.09.2022
Bearbeiter:	Siegbert Hartlaub	EAPL:	1783

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Bau- und Umweltausschuss	04.10.2022	öffentlich

Information zur Schadstoffuntersuchung des Grundwassers im Bereich der Altablagerungen Römerstraße

Mitteilung:

Am 22.06.2022 wurde die turnusmäßige Kurzuntersuchung des Grundwassers im Umfeld der ehemaligen Mülldeponie in der Römerstraße durchgeführt. Das Institut Brehm hat die Untersuchung in Anlehnung an die vergangenen Jahre ausgeführt.

Der Nitratgehalt aller Grundwasserproben lag mit 66-87 mg/l, wie in den Vorjahren (53-88 mg/l), über dem Grenzwert nach der Trinkwasserverordnung (50 mg/l). Der Nitratgehalt im Grundwasser ist auf die Düngung der landwirtschaftlich genutzten Flächen in der Peripherie der Altablagerung zurückzuführen.

Im Juni 2021 war der Phenolgehalt im Grundwasser der Messstellen P58, P85 und P86 mit 30-90 µg/l als größer Stufe 1-Wert und kleiner Stufe 2-Wert einzustufen. In allen Proben aus 2022 lag der Phenolgehalt unter 10 µg/l und damit unter dem Grenzwert der Trinkwasserverordnung.

Für alle weiteren Untersuchungsparameter wurden die Richtwerte nach dem LFW-Merkblatt, BBodSchV und der Trinkwasserverordnung unterschritten.

Auf Grund der Lage der Altlagerung im Wasserschutzgebiet der Stadt Aschaffenburg (Zone III A) wird empfohlen, im nächsten Jahr eine Volluntersuchung und im Jahr 2024 eine Kurzuntersuchung zu machen.

Das Gutachten wird ab das Landratsamt, mit der Bitte um Weiterleitung an das Wasserwirtschaftsamt, geleitet.